

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Luigi Pantisano, Marcel Bauer, Lorenz Gösta Beutin, Violetta Bock, Jorrit Bosch, Dr. Fabian Fahl, Katalin Gennburg, Mareike Hermeier, Ina Latendorf, Caren Lay, Sahra Mirow, David Schliesing, Sascha Wagner und der Fraktion Die Linke

Informationen zur Nutzung des Deutschlandtickets

Die veröffentlichten Verkaufszahlen des Deutschlandtickets lassen nicht erkennen, wie sich die Nutzung und Kündigung des Tickets unter den Bundesländern verteilt. Auch für Informationen über die Verteilung zwischen Chipkarte und Smartphone gibt es bisher keine offizielle Statistik.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Deutschlandtickets wurden nach Kenntnis der Bundesregierung seit dem 1. Mai 2023 pro Bundesland verkauft (bitte nach Monaten auflisten)?
2. Wie viele Deutschlandticket-Abonnements wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Zeitraum vom 1. Mai 2023 bis zum 1. Januar 2025 gekündigt (bitte nach Monaten auflisten)?
3. Wie viele Deutschlandticket-Abonnements wurden nach Kenntnis der Bundesregierung mit dem Anstieg des Ticketpreises auf 58 Euro nach dem 1. Januar 2025 gekündigt (bitte nach Monaten auflisten)?
4. Wie viele Deutschlandticket-Abonnements wurden nach Kenntnis der Bundesregierung mit dem Anstieg des Ticketpreises auf 63 Euro nach dem 1. Januar 2026 gekündigt?
5. Wie viele Deutschlandtickets wurden nach Kenntnis der Bundesregierung seit dem 1. Mai 2023 in den einzelnen Bundesländern mit einer Chipkarte und wie viele mit einem Smartphone genutzt (bitte nach Monaten auflisten)?
6. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung bundesweit die durchschnittliche Quote der bei Fahrausweisprüfungen festgestellten Betrugsversuche und von festgestellten ungültigen Deutschlandtickets?
7. Wie viele Deutschlandticket-Abonnements sind nach Kenntnis der Bundesregierung aktuell (zum Stichtag der Kleinen Anfrage) deutschlandweit verkauft (bitte Verkäufe über die Deutsche Bahn und regionale Verkehrsunternehmen zusammenfassen)?
8. Lässt sich durch das Deutschlandticket eine Verkehrsverlagerung vom Auto auf die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs feststellen, und kann die Bundesregierung diesen Effekt, wenn möglich nach Bundesländern getrennt, beziffern?

9. Wie hoch sind nach Kenntnis der Bundesregierung die Kosten für das Deutschlandticket seit der Einführung am 1. Mai 2023 für den Bundeshaushalt?

Berlin, den 5. Februar 2026

Heidi Reichinnek, Sören Pellmann und Fraktion